



## **Übung Technische Hilfeleistung**

**Realistisches Szenario zur Schulung der Einsatzkräfte**

Leider viel zu oft werden die Feuerwehren Eppsteins zu Technischen Hilfeleistungseinsätzen im Stadtgebiet gerufen. Um auf die auftretenden Situationen und Anblicke vorbereitet zu sein, führte die Feuerwehr Vockenhausen eine Übung mit feuerwehrfremden „Verletzten“ durch.



Im Übungsfall war ein PKW mit einem LKW zusammengestoßen und hatte sich teilweise unter den LKW geschoben.

Sofort nach dem Eintreffen am Einsatzort wurden die Unfallopfer von Feuerwehrangehörigen betreut. Dazu setzte sich ein Kamerad zum Unfallopfer in das Fahrzeug und wirkte beruhigend auf ihn ein.

Das für den Einsatz benötigte Material wurde an einem Bereitstellplatz gesammelt und stand so den Einsatzkräften, die direkt am Fahrzeug arbeiteten ohne Zeitverzug zur Verfügung. Bei Unfällen arbeiten nur wenige Personen gleichzeitig am Fahrzeug. Dies dient dazu, Ruhe in den Ablauf zu bringen, um den ohnehin schon gestressten Patienten nicht weiter zu belasten.

Die vom Unfallfahrzeug demontierten Teile wurden an einem definierten Ort gesammelt. Diese Maßnahme verringert die Unfallgefahr für die Einsatzkräfte am Einsatzort.



BURGSTADT EPPSTEIN  
FREIWILLIGE FEUERWEHREN



STADTTEILE: EPPSTEIN, BREMTHAL, EHLHALTEN, NIEDERJOSBACH, **VOCKENHAUSEN**

Nach kurzer Zeit gelang es, die dann glücklichen Unfallopfer aus dem Fahrzeug zu befreien. Dazu musste das Dach des Fahrzeuges entfernt werden.



Für die Entfernung des Dachs wurden Schere und Spreizer eingesetzt.

Die Übung bestätigte die Ausbildung der Feuerwehr Vockenhäusen. Die einzelnen Schritte wurden sauber und routiniert abgearbeitet. Die Geschwindigkeit der Abläufe kann noch verbessert werden. Die Betreuung des Patienten wurde zu keinem Zeitpunkt vernachlässigt.

Aber die Übung brachte auch zum Vorschein, dass die Ausrüstung im Bereich Patientenschutz, Schutz der Einsatzkräfte und Glasmanagement noch verbessert werden kann. Hierzu kam man zu dem Entschluss, Teile dieser Ausrüstung aus den Vereinsmitteln zu beschaffen.

Der Feuerwehrverein finanziert sich – neben den Veranstaltungen der Einsatzabteilung wie Vatertagsfrühschoppen der Kerb – aus den Beiträgen der passiven Mitgliedern. Wie in diesem Beispiel unterstützt der Verein die Einsatzabteilung und stellt Gelder bereit, um zusätzliche Ausrüstung, die von der Stadt Eppstein nicht beschafft werden kann, zu beschaffen. Passives Mitglied kann jeder werden und hilft somit der Feuerwehr seines Stadtteils anderen zu helfen.